

## Das Bundesprogramm

Das Netzwerk Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau ist eine Maßnahme des **Bundesprogramms Ökologischer Landbau (BÖL)**. Ziel des BÖL ist es, die Rahmenbedingungen für die nachhaltige und ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu schaffen.

[www.bundesprogramm.de](http://www.bundesprogramm.de)

## Die Zukunftsstrategie

Das politische Leitbild der Bundesregierung ist „100 Prozent naturverträgliche Landwirtschaft“ – dazu gehören vor allem auch 30 Prozent ökologisch bewirtschaftete Fläche in Deutschland bis 2030. Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) entwickelt deshalb den Fahrplan für mehr Bio weiter: die **Zukunftsstrategie ökologischer Landbau (ZöL)**. Zentrales Instrument zu deren Umsetzung ist das BÖL, z.B. mit den Dialog- und Vernetzungsangeboten der Demonstrationsbetriebe.

## Das Netzwerk

Das BMEL hat aus gut 35.000 Öko-Betrieben zuletzt 290 **Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau** ausgewählt. Sie zeigen durch Führungen, Hoffeste und Aktionstage allen Interessierten (Verbraucherinnen und Verbrauchern, Familien, Kitas, Schul- und Berufsschulklassen, Auszubildenden, Umstellungsinteressierten, Praktikerinnen und Praktikern), was ökologischen Landbau ausmacht.

[www.demonstrationsbetriebe.de](http://www.demonstrationsbetriebe.de)

[www.oeko-einblick.de](http://www.oeko-einblick.de)

## Der Hof

### Kontakt zum Biolandhof Strottdrees:

Im Witten Sand 20  
33428 Harsewinkel, NW  
Öko-Kontrollstelle: DE-ÖKO-006  
Tel.: 05247-66 11 -40 59 34  
[info@biolandhof-strottdrees.de](mailto:info@biolandhof-strottdrees.de)  
[www.biolandhof-strottdrees.de](http://www.biolandhof-strottdrees.de)



Mehr Infos und  
Betriebsspiegel



### HERAUSGEBER

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)  
Geschäftsstelle BÖL  
Deichmanns Aue 29  
53179 Bonn  
[boeln@ble.de](mailto:boeln@ble.de)  
[www.ble.de](http://www.ble.de)

### STAND

Juli 2022

### KONZEPT & REDAKTION

m&p: public relations, Bonn

### GESTALTUNG

design.ideal, büro für gestaltung, Erfurt

### BILDNACHWEIS

Familie Strottdrees

Das Bundesprogramm Ökologischer Landbau – initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft

# Biolandhof Strottdrees

Demonstrationsbetriebe  
Ökologischer Landbau

Einblick in die Öko-Landwirtschaft

[demonstrationsbetriebe.de](http://demonstrationsbetriebe.de)

## Wissen, was man isst

*Ludger und Stephanie Strottdrees bewirtschaften ihren gleichnamigen Bioland-Betrieb seit über 30 Jahren. Bei der Erzeugung bester Lebensmittel gehören für sie Begeisterung, Überzeugung und Hingabe zu den wichtigsten Zutaten..*

„Die organisch-biologische Landwirtschaft war von Anfang an unser Weg“, sagen Stephanie und Ludger Strottdrees. „Sie ermöglicht uns, ökologisch konsequent zu leben und zu arbeiten.“ Der Familienbetrieb Hof Strottdrees liegt am Rande Harsewinkels, zwischen dem Teutoburger Wald und dem Müns-terland. Auf dem Hof leben viele Tierarten: Milch- kühe mit allen Nachkommen, Legehennen und ihre Brüder, die Hähnchen, sowie Schweine. Alle bekommen zu 100 Prozent biologisch erzeugtes Futter.

Die weiblichen Kälber bleiben für die Milchviehherde, die männlichen zur Mast auf dem Hof. „Die Ferkel für die Schweinehaltung werden von regionalen Bio-Bauern gezüchtet und dann hier im offenen Stall auf Stroh mit ständigem Auslauf gehalten“, erklären Stephanie und Ludger Strottdrees. „Zur Fütterung der Tiere werden Kleegras, Getreide und Silomais auf dem eigenen Betrieb angebaut.“ Ein Blickfang sind sicherlich die mobilen Hühnerställe, wo die Legehennen und Hähne aus der Ökologischen Tierzucht (ÖTZ) großzügigen Auslauf und frisches Grün genießen. Sie kommen zur Aufzucht bereits als Eintagsküken auf den Betrieb.

**Hofladen geöffnet:**  
Mo – Do 9 bis 13  
sowie 15 bis 18 Uhr  
Fr 9 bis 18 Uhr  
Sa 9 bis 13 Uhr  
(Mi geschlossen)



### Bio gewinnt!

„Wir wissen, was wir essen“, so Familie Strottdrees und ihre Hofkundschaft. Die Arbeit steht für Transparenz vom Acker über die Tierhaltung bis zur Fleischtheke. Die Produktionskette, von der Urproduktion bis zur Direktvermarktung, findet auf dem Hof statt. Der Hofladen öffnet täglich außer mittwochs. Hier werden selbsterzeugtes Rind- und Schweinefleisch, Hähnchen, Hausmacher Wurst und Schinken, Eier und Kartoffeln aus eigenem Anbau sowie ein Vollsortiment an Bio-Lebensmitteln verkauft. Der Hofladen wurde in Sachen Kundenzufriedenheit auf der Bio Fach Messe ausgezeichnet. Ludger und Stephanie sind ebenso Preisträger des Ceres Award und des Bundespreis Ökolandbau.

### Offener Bioland-Hof

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich über die Wirtschaftsweise des Hofes zu informieren und von der Qualität der Produkte zu überzeugen. Gruppen und Schulklassen können sich zu Führungen anmelden. Tag der offenen Tür ist auf dem Hof das ganze Jahr. Zum Hoffest, Scheunen-Konzert, Genuss-Abend und dem traditionellen Krippenspiel am 23. Dezember sind alle besonders willkommen.



# 70 ha

Fläche: 50 ha Ackerland  
und 20 ha Grünland

# 650

Hühner in Mobilställen  
(ÖTZ-Tiere)

# 40

Milchkühe mit Nachzucht,  
Mastschweine